

Bermischte Anzeigen.

[2688.] Anzeig e.

Unter dem 20. Jan. d. J. machten wir bekannt, dass wir zwei Monate lang Schmidt, Geschichte 1. Theil vierte Auflage zum Umtausch gegen die alsdann erscheinende 5. Auflage annehmen würden. Da jetzt noch immer (hin und wieder auch mit Preisberechnung) davon Exemplare eingehen, so zeigen wir an, dass wir alle nach Mitte dieses Monats noch ferner eingehenden Ex., (mit Preis berechnete aber jedenfalls) zurückweisen werden.

Berlin, d. 3. April 1846.

Trautwein & Comp.

[2689.] Inserate

für das in Dresden, dessen Umgegend und den Provinzen in 2800 Exemplaren verbreitete Volksblatt

die sächsische Dorfzeitung

die Seite zu 1 Ngr., nimmt an, und verrechnet die Buchhandlung von

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[2690.] Neue Reise-Karten

von

Deutschland überhaupt, insbesondere Süddeutschland, Baden, Württemberg, Bayern; sodann von Tyrol, Schweiz, Frankreich, Italien, Karten des Rheinlaufes und Eisenbahn-Karten.

Wer Verleger solcher Artikel ist, ersuche ich um gefällige à Cond.-Einsendung von 6 Gr. aufgez. und 2 Gr. unaufgez.

D. N. Marx in Baden-Baden.

[2691.] Französisches Sortiment betreffend.

Um den mehrseitig an mich ergangenen Wünschen zu entsprechen, habe ich mich entschlossen, von jetzt an denjenigen Handlungen, deren Bedarf von einiger Bedeutung ist, französisches Sortiment in einhalbjährige Rechnung zu stellen. Meine Berechnung findet fortwährend in der Weise statt, daß ich die Pariser Nettopreise gegen eine Provision von 10% in Ansatz bringe. Jede Woche sende ich nach Leipzig mit Post u. mit Fuhr; ebenso mache ich häufige Sendungen nach Stuttgart.

Paris, 1. März 1846.

A. Franck's Separat-Conto.

[2692.] Wohl zu beachten.

Da es scheint, daß einige Herren Collegen die Anzeige in Nr. 11 und 13 des Börsenblattes nicht richtig aufgefaßt haben, so bemerken die Unterzeichneten nochmals: daß Herr Friedr. Enke in Bonn zur Ostermesse 1845 alle Salbder angekauften König'schen Sortimentbuchhandlung (welche 1842 gegründet wurde) bis zum Schlusse des Jahres 1844 rein salbirt hat. Sollte sich nun von dieser Firma aus den Jahren 1842 bis Ende 1844 noch irgend ein Posten finden, so wolle man sich dieserhalb an Herrn F. B. König wenden.

Die Erfahrung hat uns gelehrt, daß die geleisteten Zahlungen des Herrn Enke für genanntes Geschäft häufig falsch gebucht sind, wovon die Folge ist, daß wir beide an Zahlungen erinnert werden, die aber laut Zahlungsliste D.-M. 1845 geleistet sind. Wir bitten dieses gefälligst genau zu beachten, um Irrthümern und Unannehmlichkeiten vorzubeugen.

Bonn, den 31. März 1846.

F. B. König.
Friedr. Enke.

[2693.] Wie jedes Jahr zahlen wir auch in bevorstehender Ostermesse durch Herrn Engelmann ohne Uebertrag. Etwaige Differenzen werden nach der Messe ausgeglichen. Dagegen ersuchen wir dringend diejenigen Handlungen, welche uns schulden, dasselbe Verfahren auch uns gegenüber zu beobachten.

Posen, im April 1846.

Gebrüder Scherk.

[2694.] In Leipzig.

Gepresste und lithographirte Luxuspapiere, Papeterien, Tauf- und Visitenkarten, Oblaten, Bordüren in hochgepresster Manier, Decken etc., sind in einer Auswahl von beinahe 5000 Mustern zu haben in der lithographischen Anstalt u. Luxuspapierfabrik von Berger, Katharinenstraße No. 2, 3 Treppen. Zur Ansicht liegt ein Musterbuch in der Buchhändlerbörse. Zugleich empfiehlt sich die Anstalt zur sauberen Ausführung aller lithograph. Arbeiten und namentlich im Kreidefache und gravirten Manier.

[2695.] Feinst polirte Stahlplatten für Stahlstecher.

Liefere ich in allen Formaten und berechne inclusive des feinsten Engl. Gußstahls für den Quadrat Zoll Sächs. Maß bei 120 bis 200 Zoll 5 bis 6 A., je nachdem die Platten mehr oder minder stark gewünscht werden. — Ueber 200 etwas theurer. — Kleine à 3, 4 bis 5 A.

G. H. Grieshammer in Leipzig.

[2696.] Lithographische Kunstanstalt

von

A. Weingärtner in Mainz.

(Schüler von Lemerrier in Paris.)

liefert nach der neuesten Pariser Methode die Ausführung aller Arbeiten von der einfachsten Art bis zum Prachtwerk, in Kreide-, Ton- und Farbendruck, und übernimmt auch den Druck anderer nicht von ihm ausgeführten Platten in Kreidezeichnung; ferner die Illustration von Prachtwerken in jedem Styl, sowohl für Stein- als Buchdruck, desgleichen kalligraphische, kaufmännische, archäologische und paleographische Arbeiten. Die resp. Besteller dürfen auf schöne und Kunstwerth habende Ausführung der Aufträge und billige Preise rechnen.

Alle Pariser Geräthschaften und Materialien zur Lithographie werden zu billigen Preisen geliefert, als Pressen nach dem neuesten Pariser System, Walzen, Leder, Kreide, Tusche, Kreidefarben, Wachsfarben, Firnisse, trockene Farben etc. etc.

A. Weingärtner.

Nachschrift.

Der Unterzeichnete, seit mehreren Jahren mit Herrn Weingärtner befreundet, und bekannt mit seinen Leistungen, die von Belang sind, und welche er sich nach 8jähriger Übung in Paris (in welcher Zeit derselbe an dem bekannten Prachtwerk: Peintures et ornements des manuscrits, herausgegeben vom Grafen Bastard, mitarbeitete) zu eigen gemacht hat, darf denselben allen seinen Collegen, die derartige Arbeiten ausführen lassen, angelegentlich empfehlen. Auf die demnächst zur Versendung kommenden: 2. u. 3. Heft von Schott's Denksteine und Franz u. Schmahls Möbeljournal, mache ich aufmerksam. Es sind Arbeiten aus dieser Anstalt. — Ein Prachtwerk in Farben soll später in Leipzig, Berlin, Wien und Stuttgart zur Ausstellung kommen.

C. G. Kunze in Mainz.

[2697.] Vermietung.

Zwei sehr geräumige und freundliche Geschäftslokale für Buchhandlungen, im Preise von 250 und resp. 260 \mathfrak{f} , in der Posenstraße gelegen und Michaelis d. J. zu beziehen, sind von jetzt ab zu vermieten und das Nähere in der Arnoldischen Buchhandlung zu erfragen.

[2698.] Zu vermieten ist an einen Buchhändler eine freundliche Stube nebst Schlafkammer 2 Treppen vorn heraus; Ritterstraße No. 12/688. Näheres ertheilt die Besitzerin des Hauses daselbst.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigkeiten des deutschen Buchh.		Neuigkeiten des deutschen Musikalienh.		Anzeigeb. No. 2640-2698.	
Adler & Diez 2693.	Emich 2698.	Herold'sche B. 2681.	König in B. 2692.	Müller in St. 2644.	Teubner 2648.
Anstalt, literar. 2662.	Fleischer, Fr. 2689.	Heyse 2687.	Kreßschmar 2667.	Nuland'sche B. 2643.	Thienemann 2676.
Anton 2684.	Förstemann 2679, 2685.	Hirschwald, A. 2651.	Kummer in S. 2675.	Paterno's Wwe. 2650.	Trautwein & Co. 2688.
Usher & Co. 2674.	Franck in P. 2691.	Hoff 2666.	Kunze 2656, 2696.	Samter 2640, 2665.	Varrentrapp's Verlag 2653.
Bauer in Gd. 2655.	Gebauer'sche B. 2664.	Institut, musikal. 2646.	Kummel 2678.	Schott's Söhne 2649.	Weber in D. 2645.
Berger in S. 2694.	Geisler 2658.	Kanig 2683.	Landsberger 2680.	Scherk, Gebr. 2693.	Weingärtner 2696.
Galvesche B. 2682.	Gerold & Sohn 2673.	Kaulfuß Wwe. Prandel & Co. 2659, 2672.	Scherk 2669.	Schroeder in B. 2654, 2671.	v. Zabern 2647.
Didot Frères 2661.	Grieshammer 2695.	Kleinecke's B. 2657.	Marx 2690.	Simrock 2652.	Anonym 2641, 2642, 2686.
Enke in B. 2692.	Günther in S. 2660.		Meinhardt 2670.	Tendler & Schäfer 2677.	2697, 2698.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.